



Valentinstag ANgeDACHT

„14. Februar – Valentinstag!“ An jedem Blumen-geschäft prangen derzeit rote Herzen mit dieser Aufschrift. Sie wollen uns erinnern: Das ist der Tag der Liebenden. Vergiss nicht, auch deinem oder deiner Liebsten eine Freude zu machen. Was ist aber – neben aller Geschäftemacherei – eigentlich dran an diesem viel beworbenen Tag?



Seit dem 15. Jahrhundert gilt der 14. Februar als „Tag der Liebenden“. Namensgeber ist offenbar Valentin von Rom, der „Heilige der Zärtlichkeit“ und Schutzpatron der Verliebten. Besonders romantisch scheint dessen Leben freilich nicht gewesen zu sein: Valentinus lebte im 3. Jahrhundert, in einer Zeit also, in der Christen vom Staat als Bedrohung gesehen und verfolgt wurden. Christliche Rituale, zum Beispiel Eheschließungen, waren damals verboten. Doch Bischof Valentinus setzte sich couragiert darüber hinweg: Er traute in Rom Liebespaare nach christlichem Ritus, obwohl Kaiser Claudius II. das strengstens untersagt hatte. Der Überlieferung nach sollen die Ehen dieser Paare unter einem besonders guten Stern ge-

standen haben. Valentin soll den Liebespaaren auch Blumen aus seinem Garten übergeben haben. Auf Befehl des Kaisers wurde der widerständige Bischof am 14. Februar 269 enthauptet.

Gut zweihundert Jahre später wurde der Todestag dieses Märtyrers als Gedenktag für die Kirche eingeführt. Seither gibt es um den Valentinstag herum Gottesdienste, in denen Paare gesegnet und die Liebe gefeiert werden. Dass die Liebe zwischen

zwei Menschen ein besonderes Gottesgeschenk und alles andere als selbstverständlich ist, das spüren viele Menschen auch noch heute. Dass es mitunter Courage braucht, sie gegen alle Widerstände durchzusetzen, das wissen auch viele. Wie wär's also, zusätzlich zum Blumenstrauß auch mal ein „Gott sei Dank!“ in den Himmel zu schicken? Den Bischof Valentinus hätte das vermutlich gefreut.

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Valentinstag voller Liebe, Dankbarkeit und Mut!

Ihre Pfarrerin Uli Wilhelm



GOTTESDIENSTE

- 12.02. 10:30 **JOHANNESKIRCHE** – Partenkirchen
Faschingsgottesdienst mit Narrenpredigt und anschließendem
Sekttempfang
Pfarrerin Uli Wilhelm & Anke Schwab (Geige), Karl Wilhelm
(Gitarre, Akkordeon), Walter Heiligenstetter (Lektor)

VERANSTALTUNGEN

- 06.01.– 10:00–
19.02 18:00 **Kunstaussstellung**
mit Werken von
Christiane Lehmacher-Dubberke
Das Leben ist bunt
Galerie im Gemeindehaus Partenkirchen



- 22.02. 16:00 **Glaube im Gespräch**
mit Pfr. i.R. Jürgen Schwarz & Dr. R. Morhart
Gemeindehaus Partenkirchen

- 22.02. 19:00–
21:00 **Bilder der Hoffnung –
Passion und Auferstehung**
Ausstellungseröffnung mit Werken
des Malers und Grafikers Walter Habdank
Gemeindehaus Partenkirchen

- 23.02. 19:00 **Gemeinsam lesen...**
Michael Köhlmeier – Zwei Herren am Strand
Pfarrer Martin Dubberke
Gemeindehaus Partenkirchen

Gemeindebriefauftrager gesucht Anfang März erscheint unser neuer Gemeindebrief. Wir suchen Hilfe beim Austragen des Gemeindebriefs, der „nur“ 3x im Jahr erscheint. Also, wenn Sie ein bisschen Zeit haben oder erübrigen wollen, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Wir brauchen dringend Ihre Unterstützung. Schon jetzt herzlichen Dank und vergelt's Gott.

Diakonie

Katastrophenhilfe

Erdbeben in Türkei und Syrien

Diakonie Katastrophenhilfe stellt 500.000 Euro für Nothilfe bereit. Partnerorganisationen in beiden Ländern bereiten humanitäre Hilfe in den betroffenen Gebieten vor

Zwei schwere Erdbeben am Montagmorgen nahe der türkischen Stadt Gaziantep haben mehr als eintausend Menschenleben gekostet und zahlreiche Gebäude zum Einstürzen gebracht. Auch der Norden Syriens war stark betroffen, aus dem zahlreiche Opfer und Zerstörungen gemeldet wurden. „Die Zahl der Toten steigt rasant“, sagt Michael Frischmuth, Programmleiter der Diakonie Katastrophenhilfe. „Die Erde hatte gebebt, als die meisten Menschen in ihren Häusern waren und schliefen. Deshalb befürchten

wir, dass noch viele weitere Tote und Verletzte unter den Trümmern geborgen werden.“

Die Diakonie Katastrophenhilfe steht mit Partnern in Syrien und in der Türkei in engem Kontakt, um Nothilfe Maßnahmen schnell umzusetzen. Dafür hat das evangelische Hilfswerk in einem ersten Schritt 500.000 Euro bereitgestellt. Ein Team des türkischen Partners Support to Life (STL) ist auf dem Weg in die Region Hatay, die stark von den Erdbeben betroffen ist. „Es muss sichergestellt werden, dass die Überlebenden bei derzeit einstelligen Temperaturen eine Unterkunft finden“, sagt Bilge Menekse, Programmkoordinatorin der Diakonie Katastrophenhilfe für die Türkei.

Auch auf der syrischen Seite sind die Zerstörungen enorm. Aufgrund des Konflikts in dem Land waren bereits vor den Erdbeben hunderttausende Menschen auf humanitäre Hilfe angewiesen. Aktuell erlebt das Land eine Energie- und Versorgungskrise. Die Partnerorganisation GOPA-DERD hat ebenfalls ein Team in die betroffenen Gebiete entsendet, um Bedarfe zu erheben und obdachlos gewordene Menschen zu versorgen. Laut ersten Angaben müsse vor allem der Gesundheitssektor unterstützt und Unterkünfte bereitgestellt werden.

Die Diakonie Katastrophenhilfe bittet dringend um Spenden:

Diakonie Katastrophenhilfe, Berlin
Evangelische Bank
IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02
BIC: GENODEF1EK1
Stichwort: Erdbebenhilfe Türkei Syrien
Online unter: www.diakonie-katastrophenhilfe.de/spenden/

Für weitere Informationen:

Karin Deraed, Referentin Internationale Diakonie
Tel.: 0911 9354 223,
deraed@diakonie-bayern.de

Wir trauern um



Georg Jaud, 97
Rotraud Jaeger, 86
und die Opfer der Kriege

Unser Seelsorge-Notruf
0170-245 6565



MAHNWACHE FÜR DEN FRIEDEN

in der Ukraine und überall auf der Welt
Infos – Kerzen – Texte – Stille – Musik

jeden Mittwoch ab 18.00 | Richard-Strauss-Platz
Veranstalter:

Aktionsbündnis: Mahnwache für den Frieden
(Geflüchtete aus der Ukraine, Friedenskreis Garmisch-Partenkirchen, Evangelisch Lutherische Kirchengemeinde Garmisch-Partenkirchen)

WOCHENSPRUCH

**Heute, wenn ihr seine Stimme hört,
so verstockt eure Herzen nicht.**

Hebräer 3,15

KOLLEKTEN & SPENDEN

Unser Spendenkonto:

Sparkasse Oberland

IBAN: DE52 7035 1030 00180 22004

BIC: BYLADEM1WHM

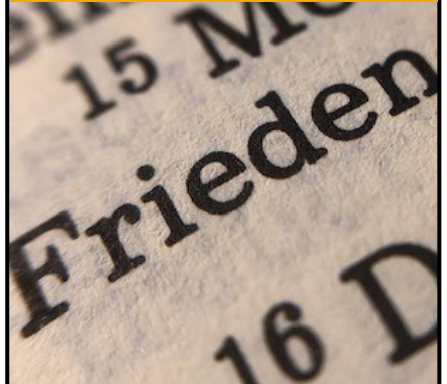
Die Kollekte ist am 12.02. bestimmt zu je 50%
für unsere Gemeinde &

Ökumene & Auslandsarbeit der EKD

**Vielen Dank für Ihre Kollekten in der
vergangenen Woche:**

405,12 Euro

BITTE UM FRIEDEN



**Geh auf den andern zu.
Zum Ich gehört ein Du,
um Wir zu sagen.
Leg deine Rüstung ab.
Weil Gott uns Frieden gab,
kannst du ihn wagen.**

Jochen Rieß



PFARRAMT

Öffnungszeiten

Mo	10:00 – 12:00 & 15:00 – 16:30
Di	09:00 – 12:00
Mi	13:00 – 15:00
Fr	09:00 – 12:00

Kontakt

☎ 08821/95230

✉ pfarramt.garmisch-partenkirchen@elkb.de

😊 www.gapa-evangelisch.de

📍 Hindenburgstraße 39a
82467 Garmisch-Partenkirchen